

Zeitschrift: Bündnerisches Monatsblatt : Zeitschrift für bündnerische Geschichte, Landes- und Volkskunde
Band: - (1940)
Heft: 12

Artikel: Chronik für den Monat November
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-397088>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

als Arzt tätig und genoß als Spezialist für Tuberkulose internationalen Ruf. Noch vor wenigen Jahren reiste er im Auftrag der englischen Regierung in offizieller Mission nach Malta und wirkte dort im Dienste der hygienischen Aufklärung. Dr. Schnöller kommt das Verdienst zu, als erster Arzt in der Schweiz bereits im Jahre 1902 den Pneumothorax praktisch angewandt zu haben. Wegen seiner Forschungen auf dem Gebiete der Tuberkulosebehandlung ehrten ihn verschiedene ausländische wissenschaftliche Gesellschaften und Universitäten durch Ernennung zum korrespondierenden Mitglied.

Chronik für den Monat November

1. Mit Wirkung ab 1. November wird der Produzenten-Milchpreis um zwei Rappen pro Kilo und der Konsummilchpreis um einen Rappen pro Liter erhöht.

2. Der Bundesrat hat beschlossen, für das nächste Jahr die Sommerzeit einzuführen.

5. In der Historisch-antiquarischen Gesellschaft referierte Gymnasiallehrer Dr. R. Weiß aus Schiers über das Bündner Alpwesen und seine Zusammenhänge mit der Walserfrage.

7. Der Armeestab hat bis auf weiteres die Verdunkelung von 10 Uhr abends an bis zur Morgendämmerung angeordnet; später wurde der Schluß der Verdunkelung auf morgens 6 Uhr angesetzt.

8. Auf Einladung der Kommission für Frauenbildungskurse und der Volkshauskommission sprach Prof. Dr. J. R. von Salis über historische Voraussetzungen des deutsch-französischen Konfliktes.

9. In Brusio sprach Prof. Dr. A. M. Zentralli im Schoße der Lehrerkonferenz des Bezirks Bernina über *Cultura e scuola nel Grigioni italiano*, in Poschiavo in Anwesenheit der Gemeinde- und Kreisbehörden über *I nostri problemi*.

12. Im Schoße des Bündner Kunstvereins und der Historisch-antiquarischen Gesellschaft hielt Dr. W. Hugelshofer, Zürich, einen Vortrag über den Maler F. Diogg und seine Beziehungen zu Graubünden.

13. Die Naturforschende Gesellschaft, der Schweizer Alpenklub und die Volkshochschule Chur veranstalteten eine Vorführung des schönen Tier- und Pflanzenfilms von Photograph B. Schocher, Pontresina.

16. Am 15. und 16. November tagte in Ilanz unter der Leitung von Prof. Dr. Tönjachen der Bündnerische Lehrerverein. Am

15. fand die Delegiertenversammlung statt, die sich mit der Sanierung der Versicherungskasse befaßte. An der Lehrerkonferenz referierte Direktor Dr. A. Sciucchetti über die kulturelle Bedeutung der Landwirtschaft.

Der Verkehrsverein für Graubünden veranstaltete in Verbindung mit dem Bündnerverein in Basel unter dem Patronat des Herrn Regierungsrat Ludwig im großen Saal des Casino einen sehr stark besuchten Bündner Abend, an dem die Herren Nuot Vonmoos, P. Willi und Frl. E. Gianotti bündnerische Volkslieder in drei Sprachen sangen, eingeleitet und begleitet von Prof. Dr. A. E. Cherbuliez. Prof. Dr. Pieth hielt einen Vortrag über den Anschluß Graubündens an die Schweiz; eine Klosterser Trachtengruppe zeigte Bündner Tänze und B. Schocher von Pontresina zeigte einen prachtvollen Farbenfilm.

17. Vom 17. November bis 8. Dezember findet im Bündner Kunsthaus eine Weihnachtsausstellung der Sektion Graubünden der Gesellschaft schweizerischer Maler, Bildhauer, Architekten und Gäste statt.

18. Der Große Rat trat zur üblichen Herbstsession zusammen. Die Tagung wurde durch Landespräsident Dr. G. Canova (soz.) eröffnet.

19. In der Sektion Chur der Neuen Helvetischen Gesellschaft sprach Dr. N. Gaudenz, der Chef der kantonalen Steuerverwaltung, über Bundesfinanzen, insbesondere die neuen Maßnahmen zur Tilgung der Wehraufwendungen und Ordnung des Finanzhaushaltes des Bundes.

23. In Vrin brach zirka 7¼ Uhr morgens Feuer aus, dem zwei Doppelhäuser und sechs Ställe mit viel Heu zum Opfer fielen.

Zur Erinnerung an die Erfindung der Buchdruckerkunst durch Gutenberg 1440 veranstalteten die Buchdrucker in Chur eine einfache, aber eindrucksvolle Feier. Sie wurde von Präsident Franz Schmid eröffnet und war eingerahmt von einem Prolog und musikalischen Darbietungen eines Terzettes. Im Mittelpunkt der Feier stand ein gediegener Lichtbildervortrag des Herrn Dr. h. c. Karl Lüthi, dem unermüdlichen Leiter des Gutenbergmuseums in Bern.

27. Der Große Rat hat das kantonale Einführungsgesetz zum Schweizerischen Strafgesetzbuch durchberaten und einstimmig angenommen. Es wird der Volksabstimmung unterbreitet.

Der Große Rat hat eine Verordnung betreffend die Alters- und Versicherungskasse für die kantonalen Beamten und Angestellten gemäß den Anträgen der Kommission (Herabsetzung der Renten, Erhöhung der Mitgliederbeiträge) angenommen.

In der Historisch-antiquarischen Gesellschaft hielt Prof. Dr. P. Liver einen Vortrag „Aus der Strafrechtsgeschichte Graubündens“. Herr Schlossermeister Ant. Mooser in Maienfeld wurde zum Ehrenmitglied ernannt.